

Herren Kreisliga D Gr. 2

TV 02 Langenargen III : TTF Altshausen V
Samstag, 11.03.2023, 15:00 Uhr

TTF Altshausen V stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga D Gr. 2 auf

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen von der TTF Altshausen V, als Felix Löffler sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TV 02 Langenargen III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Winand und Löffler, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht so gut lief es für Weber / Metzler bei ihrem 0:3 gegen Winand / Löffler. Den Sieg von Werz / Hübel konnten Tredt / Knöpfler im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht ganz mithalten konnten Arnegger / Gerhart, beim 6:11, 5:11, 16:14, 9:11 gegen Luzecki / Späth, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Das Einzel zwischen Joachim Weber und Zoltan Hübel endete dagegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das anschließende Einzel zwischen Christian Tredt und Klaus-Jürgen Werz endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen Sieg fuhr Christof Metzler beim 13:11, 17:15, 10:12, 11:5 gegen Hermann Luzecki ein. Petra Knöpfler verlor ihr Spiel indes gegen Armin Winand unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 8:11, 9:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Paul Arnegger und Bernd Späth den letzten Ballwechsel spielten. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jens Gerhart bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Felix Löffler dann doch niedergedrungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Joachim Weber Klaus-Jürgen Werz in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Christian Tredt bei seiner 1:3-Niederlage von Zoltan Hübel dann doch niedergedrungen worden. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Christof Metzler und Armin Winand, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Petra Knöpfler versäumte es wenig später mit einem 6:11, 11:3, 4:11, 8:11 gegen Hermann Luzecki, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Einen Zähler für das Team verpasste Paul Arnegger bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Felix Löffler. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der TV 02 Langenargen III in der Saison nun 2 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.03.2023 gegen den SV Oberteuringen III an. Für die TTF Altshausen V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Eschach II am 18.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 18:4 geht.

Statistik:

TV 02 Langenargen III

Doppel: Weber / Metzler 0:1, Tredt / Knöpfler 0:1, Arnegger / Gerhart 0:1

Einzel: J. Weber 2:0, C. Tredt 1:1, C. Metzler 1:1, P. Knöpfler 0:2, P. Arnegger 1:1, J. Gerhart 0:1

TTF Altshausen V

Doppel: Werz / Hübel 1:0, Winand / Löffler 1:0, Luzecki / Späth 1:0

Einzel: K. Werz 0:2, Z. Hübel 1:1, A. Winand 2:0, H. Luzecki 1:1, F. Löffler 2:0, B. Späth 0:1